

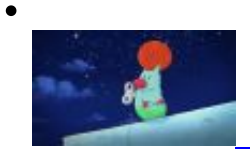
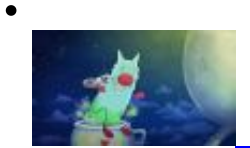
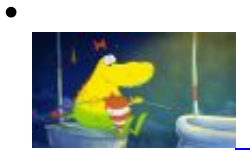


Ted Siegers Molly Monster – Der Kinofilm (Quelle: G+J Entertainment Media / © Wild Bunch (Central))

Quelle: G+J Entertainment Media / © Wild Bunch

**Ted Siegers Molly Monster – Der Kinofilm**

Kennst du Molly Monster schon? In ihrer Fernsehserie erlebt das Monstermädchen kleine Abenteuer, die du vielleicht auch schon meistern musstet, zum Beispiel zum Zahnarzt zu gehen. Jetzt gibt es über Molly und ihre Familie einen Kinofilm, in dem ihnen ein tolles Ereignis bevorsteht: Sie erwarten Nachwuchs!



## Unsere Bewertung

- 4 von 5 Klappen

## Eure Bewertung (4)

- 3 von 5 Klappen



## Beschreibung



Molly freut sich so sehr auf ihr kleines Geschwisterchen, dass sie für das Baby sogar eine Ringelmütze strickt! Aber oh weh: Als Mama und Papa sich auf den Weg zur Eierinsel machen, wo das Baby schlüpfen soll, vergessen sie das Geschenk. Also reist Molly ihnen hinterher, gemeinsam mit ihrem allerbesten Freund Edison.

Toll, dass die beiden auf ihrer Reise immer wieder nette Monster treffen, die ihnen helfen! Manche ihrer Erlebnisse erzählen etwas darüber, wie es ist, Geschwister zu haben. Zum Beispiel wie schön es ist, nicht alleine zu sein. Oder dass man sich manchmal fürchterlich zankt, sich aber im Grunde trotzdem sehr gern hat, so wie die Brüder Hick und Hack.

Wenn Molly die einzige Hauptfigur wäre, wäre es manchmal vielleicht ein bisschen langweilig. Molly ist nämlich immer sehr lieb und verständnisvoll. Aber im echten Leben ist man manchmal auch frech, oder ein bisschen eifersüchtig oder beleidigt, so wie Edison. Der hat Angst, nicht mehr beachtet zu werden, sobald das Baby da ist. Edison zeigt, dass neben großer Vorfreude auch gemischte Gefühle normal sind, wenn man ein Geschwisterkind bekommt. Aber vor allem zeigt die Geschichte, dass man keine Angst haben muss: Mollys Eltern haben sie immer noch genauso lieb wie vorher, und für Molly ist und bleibt Edison der allerbeste Freund!

## Credits

Titel:	Ted Siegers Molly Monster – Der Kinofilm	
Kino-Start:	08.09.2016	
DVD-Start:	28.03.2017	
Genre:	Fantasy, Kinderbuchverfilmung, Trickfilm	
Land:	Deutschland, Schweiz, Schweden	
Jahr:	2016	
Regie:	Michael Ekblad/Matthias Bruhn/Ted Sieger	
Sprecher:	Name	Figur
	Sophie Rois	Molly Monster
	Gerrit Schmidt-Foß	Edison
	Judy Winter	Mama Etna
	K. Dieter Klebsch	Papa Popocatepetl
Länge:	72	
Farbe:	Farbe	
Altersempfehlung:	5	
FSK:	FSK 0	

## Film bewerten!

```
(function($) { $(document).ready(function () { $('form[name="form_movie_rating_user"]').on('submit', function (event) { event.preventDefault(); var value = $('input[name="rating"]:checked', this).val(); if (value) { console.log(value); $.ajax({ url: "SimpleAjaxFrontend.php?metamodelsattribute_rating=19", method: 'post', data: { rating: value, data: { "id": "19", "pid": "1", "item": "921" }, REQUEST_TOKEN: "81739a80b566d7796ab85586fbf247f8" }, beforeSend: function() { $('write_review').empty();
```

```
$('.write_review').html('
```

Deine Bewertung wird gespeichert...

```
'); }, success: function() { $('.write_review').empty(); $('.write_review').html('
```

Deine Bewertung wurde gespeichert.

```
'); } }); } }); }); })(jQuery);  
+++Filmkommentar+++
```

## Extras

Dieser Film wird von der [Jugend Filmjury](#) empfohlen. Wer das ist?

Das sind Kinder und Jugendliche im Alter von 10-14 Jahren, die in mehreren Städten Deutschlands zusammenkommen, um Kinder- und Jugendfilme zu schauen und für euch zu bewerten. Was der Jugend Filmjury an diesem Film besonders gefallen hat, könnt ihr [hier](#) nachlesen.

## Elterninfo



Dieser Film hat von der Deutschen Film- und Medienbewertung (FBW) das Prädikat „besonders wertvoll“ erhalten. Die Begründung finden Sie [hier](#).

Die FBW wurde 1951 als gutachterliche Einrichtung aller Bundesländer gegründet. Unabhängige Jurys mit jeweils fünf Medienexperten bewerten die Filme innerhalb ihres Genres und zeichnen herausragende Werke mit den Prädikaten „wertvoll“ und „besonders wertvoll“ aus.

